

Jugendordnung des TTC Hitdorf 1968 e.V.

§ 1

Geltungsbereich

Diese Jugendordnung ist Bestandteil der Satzung des Vereins (siehe § 13 der Satzung).
Sie gilt für die unter § 6 Absatz 1 Satz 2 der Satzung des Vereins genannten Mitglieder.

§ 2

Zweck der Jugendarbeit

1. Förderung der Sportarten der einzelnen Abteilungen als Teil der Jugendarbeit.
2. Veranstaltung von Jugendvergleichswettkämpfen.
3. Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit und Erhalt der Spielfreude.

§ 3

Organe der Jugendabteilung

1. Jugendversammlung
2. Jugendvertretung

§ 4

Jugendversammlung

1. Die Jugendversammlung ist jährlich mindestens einmal abzuhalten.
2. Die Einberufung zur Jahresversammlung erfolgt mindestens 14 Tage vorher in schriftlicher Form.
3. Auf einer Jugendversammlung ist die Jugendvertretung zu wählen.
4. In jedem zweiten Jahr ist auf der Jugendversammlung der Jugendwart zu wählen.
5. Jede ordnungsgemäß einberufene Jugendversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig. Sie entscheidet mit einfacher Mehrheit.
6. An jeder Jugendversammlung müssen mindestens zwei Mitglieder des Gesamtvorstandes teilnehmen. Sie haben der Jugendversammlung die im Verein anstehenden Aufgaben zu erläutern und sind verpflichtet auf weitere Fragen entsprechend Auskunft zu geben.

§ 5

Jugendvertretung

1. Die Jugendvertretung besteht aus dem Jugendsprecher und einem Stellvertreter.
2. Die Jugendvertretung hat folgende Aufgaben:
 - a) Die Arbeit des Jugendwart tatkräftig zu unterstützen.
 - b) Fragen und Beschwerden aus den Reihen der Jugendlichen an die zuständigen Stellen des Vereins weiterzuleiten.
3. Die Jugendvertretung hat die Möglichkeit an den Sitzungen des Gesamtvorstandes teilzunehmen, um dort die Probleme der Jugendlichen direkt vorzutragen.

§ 6

Jugendwart

1. Der Jugendwart wird für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Er ist verantwortlich
 - a) die Interessen der Jugendlichen bei Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen des Vereins zu vertreten
 - b) die Mannschaften bei Wettkämpfen zu betreuen.
2. Der Jugendwart ist dem Gesamtvorstand gegenüber für die Einhaltung der in § 1 der Satzung des Vereins genannten Ziele verantwortlich.

§ 7

Jugendordnungsänderungen

Änderungen dieser Jugendordnung können nur mit einer Mehrheit von Zweidritteln der Mitgliederversammlung beschlossen werden.

§ 8

Abteilungen

1. Die einzelnen Jugendabteilungen verwalten sich sportlich selbständig. Sie sind berechtigt, sich zusätzliche Ordnungen im Sinne der Jugendordnung zu geben. Diese Ordnungen werden nach Zustimmung des geschäftsführenden Vorstandes wirksam.
2. Zu den Jugendabteilungsversammlungen sind auch der Vorsitzende und der Abteilungsleiter einzuladen. Das über die jeweilige Jugendabteilungsversammlung geführte Protokoll ist dem Vorsitzenden und dem Abteilungsleiter zuzuleiten.

§ 9

Inkrafttreten der Jugendordnung

Diese Jugendordnung tritt am 17. Januar 1992 in Kraft.